

# Der Kirchenbote



***“Lobet ihn mit Posaunen,  
lobet ihn mit Psalter und Harfen!  
Alles was Odem hat, lobe den Herrn!”***

*Psalm 150*

Marktredwitz • Lorenzreuth • Groschlattengrün • Waldershof • Neusorg

---

**Juli 2024**

**Pfarramt**

**Pfarrhof 2** Tel.: 09231/62077  
pfarramt.marktredwitz@elkb.de

**Öffnungszeiten des Pfarramtes**

**Montag** 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
**Dienstag** 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr  
**Mittwoch** 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
**Donnerstag** 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und  
13:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
**Freitag** 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Während der Schulferien nur vormittags von  
09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

**Pfarrerinnen und Pfarrer**

Sonntagsdienst der Pfarrer in MAK 015205737955

**Pfr. Klaus Wening**, Pfarrhof 2  
wening@mak-evangelisch.de 0171/3813552

**Pfr. Silfredo Dalferth**, Sven-Hedin-Str. 9 8799014  
dalferth@mak-evangelisch.de

**Pfrin. Heloisa Gralow Dalferth**, Sven-Hedin-Str. 9  
heloisa.gralow-dalferth@elkb.de 8799014

**Pfrin. Helene Dommel-Beneker**, Pfarrhof 3 2715  
dommel-beneker@mak-evangelisch.de

**Pfr. Michael Röll**,  
michael.roell@elkb.de 0160/4036177

**Diakonin Eva-Maria Borries-Neunes**, 7029480  
eva-maria.borries-neunes@elkb.de

**Kantorei**

Kantor Michael Grünwald, Pfarrhof 4, 63003  
kantor@mak-evangelisch.de

[www.mak-evangelisch.de](http://www.mak-evangelisch.de)

**Kindergärten/Kinderhaus/Kinderhort**

“Arche Noah”, Klingerstraße 2	2337
archenoah@kita-mak.de	
“Kleine Arche”, Schillerhain 1	9738681
kleinearche@kita-mak.de	
“Guter Hirte”, Goethestraße 11	4760
guterhirte@kita-mak.de	
“Kinderbrücke”, A.-Stifter-Straße 7	81452
kinderbruecke@kita-mak.de	
“Regenbogen”, Lorenzreuth	3148
Kita.regenbogen.lorenzreuth@elkb.de	
“St. Bartholomäus”, Kraußoldstraße 10	2012
hort-stbartholomaeus@kita-mak.de	
“Neue Welt” Fabrikstr. 2	
neuewelt-Kiga@kita-mak.de	6475483
neuewelt-Hort@kita-mak.de	6475487

**Diakonie / Diakoniestation**

Diakoniestation, Frhr.-v.Stein-Str. 1 Tel. 96280  
www.diakoniestation-mak.de Fax 962823  
Tagespflege - “Anneliese Haubner” 962812  
Erziehungs- u. Beratungsstelle, Klingerstr. 2 5600  
Altenzentrum, Martin-Schalling-Haus 96270  
Kaufhaus Lucas Lucas.mak@gmx.net 509903  
Mitarbeitervertretung 503865

**Pfarrerin Heloisa Gralow Dalferth  
stellt sich vor!**

Ich bin Heloisa Gralow Dalferth, geboren am 9. Dezember 1962 in Santa Cruz do Sul, im Süden Brasiliens.

Ich stelle mich kurz vor, obwohl die meisten von Ihnen mich kennen, denn ich bin seit März 2014 Pfarrerin in Bad Alexandersbad und Klinikseelsorgerin im Klinikum Fichtelgebirge, Haus Marktredwitz.

Nach der Schule habe ich Evangelische Theologie an der Theol. Hochschule der Evang. Kirche Luth. Bekenntnisses in Brasilien in São Leopoldo studiert. Am 26.10.1997 wurde ich ordiniert.

Ich bin mit Pfr. Dr. Silfredo Dalferth verheiratet – wir haben drei erwachsenen Töchter und eine Enkelin.

Meine erste Pfarrstelle in Brasilien teilte ich mit meinem Mann. Es war ein Missionsprojekt, unterstützt von der Bayerischen Landeskirche. Dort waren wir bei der Gründung von Genossenschaften im Rahmen von Brot für die Welt beteiligt. Danach lebten wir fünf Jahre in Marburg, wo mein Mann promoviert hat. Diese Zeit nutzte ich für Forschungen im Fach Praktische Theologie.

Vom 1996 bis 2004 übernahmen wir das Stadtpfarramt in Santa Cruz do Sul. Schwerpunkte meiner Arbeit waren die Frauenkreise und die Leitung der Diakoniarbeit der Paróquia Evangélica Santa Cruz. Zu der Diakoniarbeit gehörten u.a. die Leitung des Straßenkinderprojekts Freude und Hoffnung, Leitung der Seniorenarbeit und Organisation und Begleitung einer Seelsorgegruppe bzw. eine Gruppe von Frauen, die wöchentlich Krankenhausbesuche machen.

Von 2004 bis 2013 war ich Pfarrerin im freiwilligen Dienst beim Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMOE), in der Württembergischen Landeskirche, in der Erwachsenenbildung. Meine Hauptaufgabe war die Leitung (Zusammen mit meinem Mann) der Portugiesischsprachigen Gemeinde und Leitung der brasilianischen Frauengruppe dieser Gemeinde. Im letzten dreiviertel Jahr war ich in einem Sprengel in Wunsiedel tätig.

Nun kommt eine neue Herausforderung auf mich zu – einen kleinen Sprengel in Marktredwitz darf ich zusätzlich zu meinen bisherigen Aufgaben übernehmen. Ich werde mein Bestes geben.

Möge die Erfahrung mit Gott unsere Gemeinschaft stärken, sodass Menschen im Glauben, in ihren unterschiedlichen Lebensphasen, Anteil am Leben der Gemeinde haben und begleitet werden können.

*Ihre Pfarrerin Heloisa Gralow Dalferth*

**Kontonummer für Spenden**

**VR-Bank Fichtelgebirge:**

**IBAN: DE74 7816 0069 0000 047287**

**BIC: GENODEF1MAK**

**Impressum**

Verantwortlich: Pfr. Klaus Wening  
Mitarbeit: Monika Tröger, Pfr. Michael Röll, Michael Meier  
Kantor Michael Grünwald, Pfrin. Helene Dommel-Beneker,  
Pfrin. Heloisa Gralow Dalferth, Pfr. Silfredo Dalferth,  
Druckservice Dietz GmbH, Hauptstr. 18, 91287 Plech

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes.  
Namen und Daten des Gemeindebriefs sind ausschließlich für den innerkirchlichen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht weitergegeben und von Dritten verwendet werden.

## Hymnen aus 24 Ländern



Jetzt ist sie da, die Europameisterschaft im eigenen Land, und mit ihr die vielen Fangesänge, die oft mit Trommeln rhythmisch angeheizt werden und in den Stadien und auf den Straßen unüberhörbar verkünden, dass König Fußball Einzug hält.

Zur Eröffnung jedes Spiels wird die Nationalhymne der jeweiligen Länder gespielt, ein erhebender, ja ein Gänsehautmoment für jeden Zuschauer.

Plötzlich liegen sich Jung und Alt in den Armen und singen „Blüh im Glanze dieses Glückes“ lauthals mit und alle haben das Gefühl, selbst in diesem Moment Teil von etwas ganz Großem zu sein.

Was ist es also, was uns bei passender Musik so unter die Haut geht?

Ich bin mir sicher, mit der einen oder anderen schwereren und traurigeren Musik, in geeigneter Instrumentierung, ließe sich auch ein ganzes Stadion zum Weinen bringen.

An dieser Stelle fragen Sie sich, geneigter Leser sicher: Wie bekommt der Verfasser des „geistlichen Worts“ in diesem Gemeindebrief jetzt die Kurve zum Herrn Jesus, oder zu Gott? Gar nicht, oder so, dass Sie es vielleicht erst danach bemerken.

Die Musik, welcher Gattung auch immer, hat eine große emotionale Kraft, die in Menschen große Gefühle ausdrückt:

Freude, Traurigkeit, Geborgenheit, Vertrauen, Liebe, Sehnsucht oder einfach Glück.

Die besten Filme sind die, die mit einer guten Filmmusik unterlegt sind, welche die Handlung noch dramatischer werden lässt oder, wenn beispielsweise bei einer Kusszene himmlische Geigen dazu geigen.

Seit fast 400 Jahren gibt es in Marktredwitz nachgewiesene Musik in der Stadtkirche St. Bartholomäus.

Freude, Traurigkeit, Geborgenheit, Vertrauen, Liebe, Sehnsucht oder einfach Glück, all das hat in diesem Gotteshaus Einzug gehalten, und das über viele Jahrhunderte.

Weshalb eigentlich diese Gefühlsduselei in der Kirche? Oder fragen wir andersherum, warum braucht es (Kirchen)Musik überhaupt? Da stelle ich mir gerade ein Radioprogramm ohne Musik vor. Moderatoren, die von früh bis Abend reden, analysieren und aktuell berichten. Die Vorstellung darüber klingt sehr anstrengend. Wenn ich darüber nachdenke, komme ich zum Schluss:

Die Mischung macht's.

Die Kombination aus Information und gefühlvoller Begleitung durch den Tag macht ein gutes Programm aus. Nichts anderes will Musik im Gottesdienst und im Konzert.

Die Kombination aus Botschaft, gefühlvoller Begleitung in Freude, Traurigkeit, Geborgenheit, Vertrauen, Liebe, Sehnsucht oder einfach Glück.

Werden Sie Teil der Mannschaft, die das in unserer Kirchengemeinde umsetzt. In diesem Kirchenboten beschreibe ich alle musikalischen Gruppen, bei denen Sie herzlich eingeladen sind mitzuwirken. Kommen Sie dazu, wir würden uns freuen. Wenn Sie jetzt das Gefühl haben, in einer Werbung für die Kirchenmusik in unserer Gemeinde gelandet zu sein, liegen Sie goldrichtig!

Es grüßt Sie herzlich

*Ihr Michael Grünwald  
Stadt- und Dekanatskantor*

## Das „Orgelprojekt“ seit 2017

Seit Jahren Sorgen um die Orgel!

### 1. Zustand der Orgel

- *Mechanik und Kunststoffe kaputt*



*Beschädigte  
Kunststoffwinkel*

Seit 2017 wurden an der Orgel der Stadtkirche massive Schäden in der Spielmechanik festgestellt. Da Traktur und Spielwinkel aus den Materialien Aluminium und Kunststoff gefertigt wurden, befinden diese sich heute in einem nahezu irreparablen Zustand. In den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts

wurde im Orgelbau mit neuen Materialien experimentiert. Nun, nach über 50 Jahren, stellt sich heraus, dass die Weichmacher aus dem Kunststoff schwinden und brüchig werden, so auch bei unserer Orgel. Einmal im Jahr werden durch einen Orgelbauer, unter erheblichen Kosten, die gravierendsten Schäden kurzfristig behoben. Das bedeutet, dass jährlich unübersehbare Kosten in das marode Instrument investiert werden und künftig werden müssen, um sie spielbar zu halten.

- *Elektrik:*

*Stand 60er Jahre – heute nicht mehr zulässig*



*Beschädigte Traktur  
mit offen verlegeten Kabeln*

Bewusst spreche ich an dieser Stelle von der „Elektrik“ der Orgel und nicht von der „Elektronik“. Die Registeranlage und die Setzer-Kombinationen arbeiten, wie damals üblich, mit Relais und Kontakten mit offenliegenden Stromkabeln, und das im gesamten Orgelwerk.

Ein Zustand, der unter den heutigen Gesichtspunkten der Sicherheit und des Brandschutzes schlicht nicht mehr erlaubt ist. Um diesen Zustand zu beheben, wären ebenfalls immense Summen aufzubringen.

- *Hochwertiges Pfeifenmaterial*



*Erhaltenswert:  
Herzstück der Orgel -  
das Pfeifenwerk*

Von allen Orgelbauern und Sachverständigen, die sich mit unserer Orgel beschäftigt haben, wird ein hervorragendes Pfeifenwerk attestiert. Das heißt, dass alles, was die Orgel zum Klingen bringt, in einem katastrophalen Zustand ist, aber das, was klingt, also die Register mit ihren knapp 2000 Pfeifen, sind baulich und klanglich in einem sehr guten Zustand. Es gilt also, das eigentliche Kapital der Orgel unbedingt zu erhalten.

### 2. Was kurzfristig zu tun ist

- *Jährliches Ausbessern der größten Schäden*

Jedes Jahr vor den großen Festen wie Weihnachten, Ostern und den Konfirmationen werden unter erheblichem Kostenaufwand die nötigen Reparaturen zur Spielbarkeit getan. Mit diesen Maßnahmen hoffen wir seit 2017, dass nicht das große Feld der Elektrik stärker betroffen sein wird.

### Was langfristig zu tun ist

Wir müssen in den kommenden Jahren eine langfristige Lösung finden, die folgende Fragen beantwortet:

- Wie sieht die langfristige Entwicklung unserer Gemeinde unter dem Aspekt sinkender Gemeindegliederzahlen aus?
- Welche Stellung nimmt in Zukunft der Gottesdienst und die Orgelmusik darin ein?
- In welcher Pflicht stehen wir heute, und was geben wir künftigen Generationen mit auf den Weg?

### 3. Gemeindeperspektive auf die nächsten 20 Jahre gerechnet

In den letzten 20 Jahren ist eine stetig zurückgehende Gemeindegliederzahl zu beobachten. Dieser Trend hätte eigentlich schon nach dem zweiten Weltkrieg einsetzen können, wurde aber durch die vielen Flüchtlinge aus den Ostgebieten des Reiches unterbrochen.

Stattdessen wuchsen die Gemeinden immens, neue Kirchen- und Gemeindezentren wurden in den 50er Jahren gebaut (vgl. Guter Hirte). In den 90er Jahren kamen viele neue Gemeindeglieder aus Siebenbürgen und Weißrussland zu uns und haben den Abwärtstrend noch einmal gestoppt.

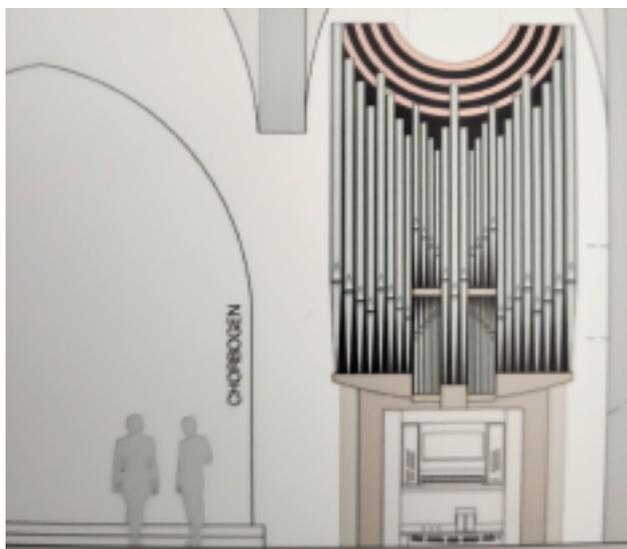
Vor ca. 20 Jahren hat die Kirchengemeinde auf diese Veränderungen in der Stadtkirche reagiert und einen Volksaltar ins Zentrum der Kirche gerückt. So ist der Gottesdienst zentriert auf die Mitte der Kirche, lässt aber im Chorraum genügend Platz für Taufen, Hochzeiten, Andachten und Konzerte.

Meines Erachtens gehört in eine Gemeinde mit einer hauptamtlichen Kantorenstelle eine gut funktionierende, klangvolle Pfeifenorgel.

Es ist nun an unserer Generation, Lösungen für die Zeit des Wandels zu finden.

#### **4. Ein Vorschlag, der alle genannten Punkte berücksichtigt:**

Eine Versetzung der Orgel von der Empore runter ins Kirchenschiff rechts, dort wo bislang noch eine Empore eingezogen ist. Damit wäre der Kirchenraum wieder symmetrisch angelegt und mit der Kanzel und der gegenüberstehenden Orgel stünden Wortverkündigung und das Gotteslob partnerschaftlich nebeneinander. Das gute Pfeifenmaterial könnte eingebaut und die Orgel von ihrer Registeranzahl beinahe halbiert werden, weil der neue Standort eine absolut direkte Klangabstrahlung hat. Eine Reduzierung der Registeranzahl hätte in der Zukunft weitaus geringere Wartungskosten zur Folge. Eine Standortverlegung der Orgel wäre demnach eine Verkleinerung im Klang, aber eine konzentriertere musikalische Wirkung in Raum und Gottesdienst.



*Entwurf der Fa. Mühleisen (2017), den der Kirchenvorstand befürwortet.*

#### **5. Oft gestellte Fragen mit dem Versuch einer kurzen Antwort:**

##### ***Warum die Orgel von der Empore nehmen, eine Orgel gehört doch auf eine Empore?***

Das ist aus der Geschichte unserer Kirche belegt: Ursprünglich hatte beim Bau des Schiffes unsere Kirche keine Emporen. Aus der „Leopoldschen Chronik“ geht hervor, dass eine kleine Orgel im Chorraum stand. Die Emporen wurden wegen der wachsenden Gemeinde im 19. Jahrhundert erst nachträglich eingebaut. Im Grundriss ist St. Bartholomäus der Frauenkirche in Nürnberg nachempfunden, die auch keine Emporen besitzt, aber die Orgel eben da seit den 50er Jahren einen guten Platz gefunden hat.

##### ***Tut's eine elektronische Orgel nicht auch?***

Das Problem elektronischer Instrumente ist ihre Kurzlebigkeit. Die beste Technik von heute ist in 20 Jahren längst wieder überholt und es gibt keine Ersatzteile mehr. Das erleben wir mit der Elektrik in der jetzigen Orgel.

##### ***Für so viel Geld könnte man so viel Gutes tun!***

Das ist sicher richtig und niemand möchte aufhören, Gutes zu tun. Vielmehr würde das Orgelprojekt dazu beitragen, das Gemeindeleben und den Gottesdienst langfristig qualitativ hochwertig zu erhalten. In schweren und materiell bedeutend härteren Zeiten wurden in unserer Kirche die wunderschöne Kanzel gebaut und neue Glocken gegossen. Diese Maßnahmen haben sich Generationen vom Mund abgespart, ihnen erweisen wir mit dem Orgelprojekt gebührenden Dank und Respekt.

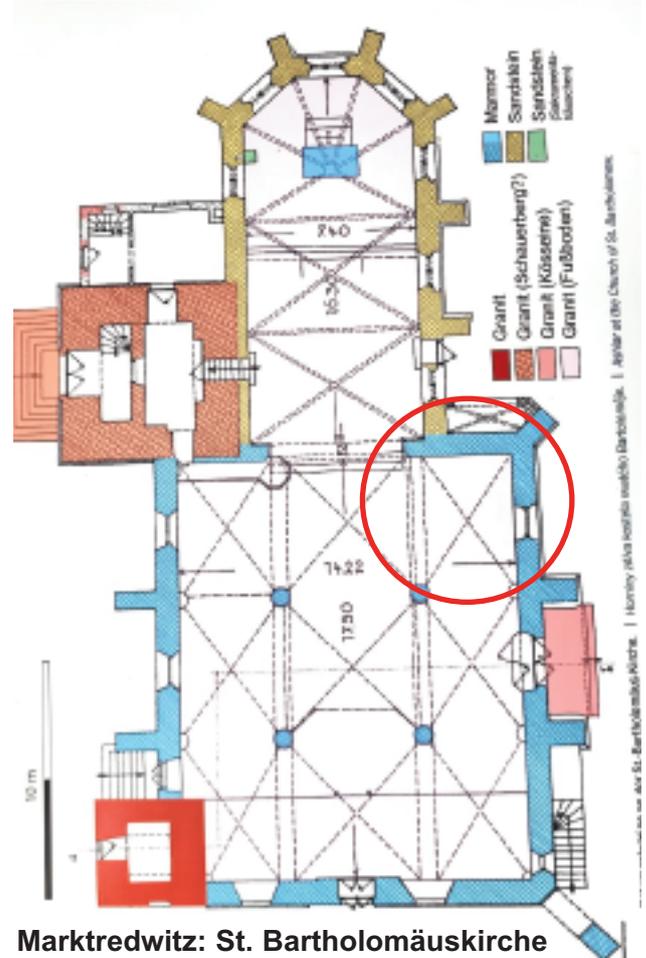
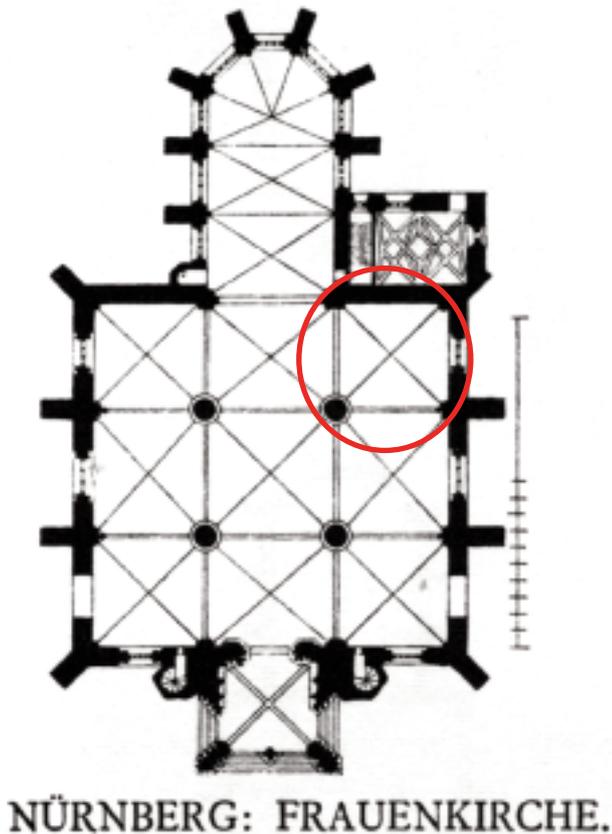
##### ***Ist das nicht ein zu radikaler Eingriff in die Architektur unserer Kirche?***

Jede Generation hat sich „ihre“ Kirche gestaltet. Im Chorraum gab es Fresken aus dem 19. Jahrhundert und Buntglasfenster. Als diese dem Zeitgeschmack nicht mehr entsprachen, wurden sie entfernt. Bei den Restaurierungen traten die alten Fresken aus dem 15. Jahrhundert wieder zutage, die unserem heutigen Zeitgeschmack wieder mehr entsprechen. Bei dem architektonischen Eingriff sprechen wir von ca. vier Metern einer Empore, die keine Sicht in den Altarraum ermöglicht. Deren Abbruch verändert den Charakter der Kirche nicht, er gibt ihr sogar eine ursprüngliche Symmetrie zurück.

##### ***Was wird das alles kosten?***

Die Zahlen, die wir vorliegen haben, stammen aus dem Jahr 2017 und sind nicht mehr aktuell. Deshalb möchte ich keine Schätzungen abgeben. Wir reden aber von viel Geld.

## 6. Das Vorbild für den Bau der Bartholomäuskirche:



*Ihr Kantor Michael Grünwald*

## Karl-Dietfried Adam feiert 93. Geburtstag



Das Vokalensemble Gloria Patri überraschte Karl-Dietfried Adam zum 93. Geburtstag mit einem musikalischen Mittagsgebet in der Auferstehungskirche Pfaffenreuth.

Der Jubilar wusste nichts von der Aktion der vier Sängerinnen und Sänger, hatten sie doch die kleine Feier klammheimlich mit Adams Tochter Elisabeth abgesprochen und geplant.



Und so betrat das ahnungslose Geburtstagskind die Kirche, in der sich zahlreiche Mitglieder aus den Chören und der Gemeinde zu seinem Ehrentag versammelt hatten.

Prädikant Michael Waldenmayer leitete den kurzen Gottesdienst und Kantor Michael Grünwald begleitete an der Orgel.

Mit vier Stücken seiner neuen CD gratulierte Gloria Patri musikalisch seinem Freund, Mentor und Gönner.

Bei Sekt und Gebäck gab es im Anschluss für die Besucher die Gelegenheit, Karl-Dietfried persönlich zu gratulieren und mit „ihrem Dieter“ ins Gespräch zu kommen.



## Kinder-Gruppe

Für alle Kinder der 1. bis 4. Klasse

**Wir treffen uns Freitag  
von 15:00 bis 16:30 Uhr**

und wollen Spaß haben, basteln, spannende Geschichten von Gott hören, gemeinsam spielen, Action erleben, coole Leute kennenlernen und Zeit zusammen verbringen.

**19.07.2024: Abschlusspicknick**

WAP?

Ein engagiertes Team der Evangelischen Jugend Marktredwitz  
Ansprechpartner: Norbert Wappmann  
Telefon: 09231/62077  
E-Mail: Pfarramt.Marktredwitz@elkb.de

WO?

Im großen Saal im Gemeindehaus  
Pfarrhof 4  
06615 Marktredwitz

## TEENIE-GRUPPE



Für alle Kids ab der 5. Klasse

Wir treffen uns alle 14 Tage **mittwochs**  
(außer in den Ferien)

**von 17:00 bis 19:00 Uhr**

und wollen Spaß haben, basteln, spannende Geschichten von Gott hören, gemeinsam spielen, Action erleben, coole Leute kennenlernen und Zeit zusammen verbringen.

**03.07.2024**

**17.07.2024**

WAP?

Ein engagiertes Team der Evangelischen Jugend Marktredwitz  
Ansprechpartner: Norbert Wappmann  
Telefon: 0176/34504402  
E-Mail: evangelisch.wappmann@gmail.com

WO?

Im großen Saal im Gemeindehaus  
Pfarrhof 4  
06615 Marktredwitz

## Reise zur Kinderarche in Sarajevo

Vom 27.05.-30.05.2024 reisten Freia Wagner sowie Klaus und Elke Elsner zur Kinderarche in Sarajevo. Ziel der Reise war es, mit dem Team der Kinderarche die nächste Begegnungsreise zu besprechen.



Die Kinder und das Team der Kinderarche „Mali Princ“ empfingen die Besucher sehr herzlich mit einem Lied. Außerdem fand eine Grillparty für alle statt. Hierbei durften die Kinder ein Holzherz gestalten.



Diese Angebote wurden vom Verein Zukunft Kinder mit 500 € unterstützt und finanziert.

## Jugendausschuss

Die nächste Jugendausschusssitzung  
findet am Samstag,  
den **13.7.2024 um 15:00 Uhr**  
im Gemeindehaus, Pfarrhof 4 statt.

**Mittwoch, 10. Juli****Martin-Schalling-Haus**

10:00 Uhr Gottesdienst Dalferth

**7. So. n. Trinitatis, 14. Juli****Stadtmitte - St. Bartholomäus**

09:15 Uhr Hauptgottesdienst Sauer

**Oberredwitz-Heilig-Geist-Kirche**

10:30 Uhr Hauptgottesdienst Sauer

**Arche - Auenpark**

17:00 Uhr Andacht Sauerbrey

**Lorenzreuth - Feuerwehrhaus**10:30 Uhr Gottesdienst zum Feuerwehrfest  
Dommel-Benecker**Groschlattengrün - Friedenskirche**

09:00 Uhr Hauptgottesdienst Dalferth

09:00 Uhr besonderer Kindergottesdienst

**Burgruine Weißenstein****10:00 Uhr Festgottesdienst** s.S.14  
Röll/Kraft**Dienstag, 16. Juli****Seniorenheim Neusorg**

15:30 Uhr Gottesdienst Röll

**Mittwoch, 17. Juli****Martin-Schalling-Haus**

10:00 Uhr Gottesdienst Pfaff

**Samstag, 20. Juli****Kapelle - Fuhrmannsreuth**

18:00 Uhr Andacht Röll

**8. So. n. Trinitatis, 21. Juli****Stadtmitte - St. Bartholomäus**09:15 Uhr Hauptgottesdienst mit Abendmahl  
Waldenmayer**Arche - Auenpark**

17:00 Uhr Andacht St. Josef

**Groschlattengrün - Wasserbassin****09:30 Uhr Schlößl-Gottesdienst mit  
Posaunenchor und Konfirmanden-  
vorstellung** s. S. 12 Dalferth**Waldershof - Gemeindezentrum**

10:15 Uhr Hauptgottesdienst Röll

**Dienstag, 23. Juli****Seniorenheim Waldershof**

17:00 Uhr Gottesdienst Röll

**Mittwoch, 24. Juli****Martin-Schalling-Haus**

10:00 Uhr Gottesdienst Dalferth

**9. So. n. Trinitatis, 28. Juli****Stadtmitte - St. Bartholomäus**09:15 Uhr Hauptgottesdienst mit Taufe  
Dalferth**Oberredwitz-Heilig-Geist-Kirche**

10:30 Uhr Hauptgottesdienst Dalferth

**Arche - Auenpark**

17:00 Uhr Andacht Steinbrecher

**Lorenzreuth - Christuskirche**

10:30 Uhr Hauptgottesdienst Dr. Schmiedel

**Groschlattengrün - Friedenskirche**

09:00 Uhr Hauptgottesdienst Dr. Schmiedel

**Waldershof - Gemeindezentrum**

10:15 Uhr Hauptgottesdienst Röll

**Neusorg - Christuskirche**

09:00 Uhr Hauptgottesdienst Röll

**Mittwoch, 31. Juli****Martin-Schalling-Haus**

10:00 Uhr Gottesdienst Dommel-Benecker

**10. So. n. Trinitatis, 4. August****Oberredwitz-Heilig-Geist-Kirche**

10:30 Uhr Hauptgottesdienst Dalferth

**Arche - Auenpark**

17:00 Uhr Andacht Sauerbrey

**Groschlattengrün - Friedenskirche**

9:00 Uhr Hauptgottesdienst Dalferth

**Waldershof - Gemeindezentrum**10:15 Uhr Hauptgottesdienst  
Dommel-Benecker

**Gottesdienste  
im Klinikum Fichtelgebirge**

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr  
findet ein Gottesdienst  
im Klinikum Fichtelgebirge statt.



**Gottesdienste der  
Landeskirchlichen  
Gemeinschaft**

Reiserbergstr. 9, Marktredwitz  
immer um 10:00 Uhr

**14.07.2024**

Gottesdienst mit Roland Sauerbrey

**21.07.2024**

Gottesdienst mit Roland Sauerbrey

**28.07.2024**

Gottesdienst mit Elisabeth König

**04.07.2024**

Gottesdienst mit Roland Sauerbrey



Liebe pflegende Angehörige,

**WIR STARTEN WIEDER UNSEREN  
ANGEHÖRIGENSTAMMTISCH**

Kommen Sie am **17. Juli 2024 um 19:00 Uhr**  
in die Freiheer-vom-Stein-Str. 1 in Marktredwitz  
(Räumlichkeiten der Tagespflege)

Ein gemütliches Beisammensein (vierteljährlich)  
zum gegenseitigen Austausch  
und um neue Informationen für den Pflegealltag  
zu erhalten.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Anmeldung unter: 09231/96280

*Herzlichst Ihre Vera Philbert*

**Sanierungsarbeiten am Dachstuhl  
der Auferstehungskirche**

Liebe Gemeindeglieder,



es wurden Untersuchungen am Dachstuhl der Auferstehungskirche in Pfaffenreuth durchgeführt. Auf Grund der festgestellten Mängel müssen anstehende Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Deshalb können in der Kirche derzeit keine Gottesdienste oder Veranstaltungen stattfinden.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Tag der Kantorei  
in der **St. Bartholomäuskirche**



Mit einem Sommerkonzert verabschieden sich die Chöre der Evangelischen Kantorei St. Bartholomäus in die Sommerpause. Mit einem abwechslungsreichen Programm warten die Sängerinnen und Sänger auf.

Der Gospelchor „Good News“ beginnt mit religiösen Balladen wie dem Song „He is King“, „Power“ aber auch weltlichen Liedern wie dem Beatles -Song „When I’m 64“ oder „Live is life“.

Das *Vokalensemble* „Gloria Patri“ trägt a capella Literatur aus mehreren Epochen vor, aber auch einen Klassiker der Comedian Harmonists „Veronika, der Lenz ist da“, vor.

Der *Kammerchor* bereichert das Programm mit Werken von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Georg Phillip Telemann.

Der *Männerchor Mitterteich* bereichert das Konzert mit Schlagern von Udo Jürgens und Reinhard Mey sowie einen Titel der Comedian Harmonist.

Zu einem eher heiteren Beitrag haben sich zwei Überraschungsgäste mit ihren Mützen und Instrumenten angekündigt.

Der Eintritt ist frei, die Kollekte am Ausgang ist für die kirchenmusikalische Arbeit des Fördervereins in der Gemeinde bestimmt.

Die Gesamtleitung hat Kantor Michael Grünwald.

Veranstaltungen in den Kirchengemeinden  
Marktredwitz, Lorenzreuth,  
Groschlattengrün, Waldershof/Neusorg

**Kirchenmusik**

**Kammerchor:** montags, 19:30 Uhr Pfarrhof 4  
**Gospelchor:** dienstags, 18:30 Uhr Pfarrhof 4  
**Posaunenchor:** freitags, 19:45 Uhr Pfarrhof 4

**Kreativkreis**

**Montag, 22.07. um 14:30 Uhr**  
Treffen im kleinen Gemeindesaal, Pfarrhof 4

**Seniorenkreis, Herm.-Löns-Str. 8**

Treffen am **Di. 9.7. um 14.00 Uhr** zu einem Vortag von Pfr. Silfredo Dalferth.  
Thema wird sein **“Das Abendmahl”**  
Wie immer gibt es Kaffee und Kuchen, sowie nette Gespräche. Herzliche Einladung dazu!

**Krabbelgruppe, Herm.-Löns-Str. 8**

dienstags, 09:30 Uhr bis 11:00 Uhr  
Um vorherige Anmeldung bei Frau Silberbauer wird gebeten. (0160/91130066)

**Lorenzreuth**

**Krabbelgruppe** - montags von 9:30-11:30 Uhr  
in der Christuskirche  
Nähere Informationen erhalten Sie im Pfarramt

**Groschlattengrün**

**Krabbelgruppe “Flohkiste”**  
montags um 08:45 Uhr im Gemeindehaus  
**Kindergottesdienst:** sonntags 09:00 Uhr im  
Gemeindehaus, **nicht in den Ferien**

**Neusorg**

**Jungbläser:** Proben mittwochs, 18:30 Uhr  
Christuskirche Neusorg

**Waldershof - Gruppen und Kreise**

**Krabbelgruppe:** donnerstags, 09:30 Uhr  
im ev. Gemeindehaus. Mehr Infos erhalten sie  
bei Lara Herget (Tel. 015774578741)  
**Jungschar:** dienstags, 17:00 Uhr, siehe Übersicht;  
im ev. Gemeindehaus (Nicht in den Ferien)  
**Glockenspielchor:** Proben montags, 18:20 Uhr  
im ev. Gemeindehaus (Nicht in den Ferien)  
**Kirchenchor:** Proben montags, 19:00 Uhr  
im ev. Gemeindehaus (Nicht in den Ferien)  
**Kaffeenachmittag:** 9.07.2024, 14:00 Uhr  
im ev. Gemeindehaus  
**Kinderchor:** Proben donnerstags, 14:30 Uhr  
im ev. Gemeindehaus

## Unser neuer Sandkasten ist da!



Noch rechtzeitig vor unserem Sommerfest konnten wir, bei bestem Sommerwetter, unseren neuen Sandkasten einweihen.

Unser großer Dank für die schnelle und perfekte bauliche Umsetzung gilt unserem Hausmeister Enrico Heller und Udo Helm vom Kirchenvorstand.

Im Juni durften wir wieder mit unserer Pfarrerin Helene Dommel-Beneker eine gemeinsame Andacht feiern.

Diesmal befassten wir uns mit Lukas 15, 1-7 : „Der gute Hirte“ und gestalteten dazu ein Bodenbild.



## Sommerfahrplan für die Gottesdienste in Lorenzreuth

Am Sonntag, **7. Juli 2024**, wird zum **Diakonie-Festgottesdienst** in die Stadtkirche eingeladen.

### Feuerwehrfest in Lorenzreuth mit Gottesdienst

Am **Sonntag, 14. Juli 2024**, lädt die Feuerwehr aus Anlass ihres Feuerwehrfestes zum Gottesdienst am Feuerwehrhaus ein. Der Gottesdienst beginnt um 10:30 Uhr. Hinterher besteht die Möglichkeit zum Frischschoppen und Mittagessen bei der Feuerwehr.

Die weiteren Gottesdienste in Lorenzreuth finden in den Sommerferien im **Abstand von 14 Tagen** statt.

Bitte schauen Sie deshalb immer wieder in die Ankündigungen im aktuellen Kirchenboten.

Geplant sind folgende Gottesdienste in der Christuskirche:

- **Sonntag, 28. Juli 2024, 10:30 Uhr**
- **Sonntag, 11. August 2024, 18:00 Uhr:** Ein musikalischer Gottesdienst zum Mitsingen von Volksliedern und Chorälen. Dieser Gottesdienst findet unter der musikalischen Leitung von Heidi Sprügel statt.
- **Sonntag, 25. August 2024, 10:30 Uhr**



## Lorenzreuth

Auch in der Kirchengemeinde Lorenzreuth findet am **Sonntag, 20. Oktober 2024**, die Wahl eines neuen Kirchenvorstands statt.

Für die Wahl in den Kirchenvorstand haben sich bereit erklärt:

*Amelie Greger, Udo Helm,  
Ulrike Purucker, Lothar Schmidt  
und Jörg Schöffel.*

Die Kirchenvorstandswahl wird grundsätzlich als allgemeine Briefwahl durchgeführt werden. Die Briefwahlunterlagen werden zentral an alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder in Lorenzreuth versandt werden.

Das Wahlberechtigtenverzeichnis liegt im August im Pfarramt zu den üblichen Bürozeiten, also **Montag bis Freitag von 9:00-12:00 Uhr**, zur Einsicht aus.

Die Pfarramtssekretärinnen geben anfragenden Gemeindemitgliedern Auskunft, ob das jeweilige Gemeindeglied im Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen ist.

## Zeltgottesdienst zum Burschen- & Moidlaverein Fest



In einem vollbesetzten Zelt trafen sich viele Gemeindemitglieder jeden Alters. In seiner Predigt spannte Pfarrer Dalferth den Bogen von der „Geschichte vom verlorenen Sohn“ zum Feiern, und bezog auch Situationen aus dem Alltag eines Jeden ein. Die musikalische Umrahmung übernahm Dr. Kirsten Schmiedel mit Mundharmonika und Gitarre. Mit einem gemeinsamen Weißwurst-Frühschoppen endete der Festgottesdienst.

## Schlößl-Gottesdienst



Herzlich lädt die Kirchengemeinde Groschlattengrün zum Gottesdienst mit Abendmahl am **Sonntag, 21. Juli** um **09:30 Uhr**

am **Wasserbassin am Schlößl** ein. Vorgestellt werden auch die sechs Jugendlichen aus Groschlattengrün und Pechbrunn, die nächstes Jahr in der Friedenskirche Groschlattengrün konfirmiert werden wollen. Die musikalische Begleitung wird der Posaunenchor gestalten. Wir feiern Gottesdienst mit Abendmahl.

Wir hoffen auf gutes Wetter. **Bei Regen wird der Gottesdienst in unserer Friedenskirche stattfinden.** Herzliche Einladung!

## „Save the date“ Kirchenjubiläum/18. August, Beginn mit dem Gottesdienst um 13:30 Uhr.

Der Kirchenvorstand hat sich Gedanken gemacht, wie im Rahmen des 70-Jährigen Jubiläums der Friedenskirche der Kirchhof und Friedhof noch mehr verschönert werden könnten. Das ganze Bild der Kirche und des Friedhofs in der Natur hat den Kirchenvorstand auf die Idee gebracht, in der Natur ein Zeichen für die Bewahrung der Schöpfung zu setzen.

### Die Zukunft blüht auf – von Heidi Sprügel

Dank der Allianz zwischen dem Staatsministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz und

der Evangelisch-Lutherischen Kirche Bayern erfahren mehrere Freiflächen in den Dekanaten Selb und Wunsiedel besondere Aufmerksamkeit. Mit Gestaltungsplänen, Fördergeld und Engagement entstehen dort neue Lebensräume, die vielfältigen Pflanzen- und Tierarten Nahrung und Refugium bieten. Die Sorge um Gottes Schöpfung wird mit dieser „Blühpakt“-Allianz praktisch und sichtbar. Der Friedhof in Groschlattengrün wird in den nächsten Wochen durch die Gärtnerei Rieß aufgewertet.



Auf der Rasenfläche vor der Hecke werden Kornellkirsche, Eisenhut, Margerite, Sonnenhut, Indianernessel und andere Stauden den Ort in ein kleines Blühparadies verwandeln. Wir freuen uns darauf und sind gerne Teil des Projekts.



## Groschlattengrün/Pechbrunn

Auch in der Kirchengemeinde Groschlattengrün findet am **Sonntag, 20. Oktober 2024**, die Wahl eines neuen Kirchenvorstands statt. Für die Wahl in den Kirchenvorstand haben sich bereit erklärt:

*Michael Böx, Thomas Flügel,  
Isgard Forschepiepe, Nina Fuchs,  
Helga Funk geb. Knopf, Ingrid Köstler,  
Kathrin Koller, Doris Malzer, Silvia Schemm,  
Dr. Kirsten Michael Schmiedel,  
Andrea Villwock und Frieda Vogelhuber*

Die Kirchenvorstandswahl wird grundsätzlich als allgemeine Briefwahl durchgeführt werden. Die Briefwahlunterlagen werden zentral an alle wahlberechtigten Gemeindemitglieder in Groschlattengrün/Pechbrunn versandt werden.

Das Wahlberechtigtenverzeichnis liegt im August im Pfarramt zu den üblichen Bürozeiten, also **Montag bis Freitag von 9:00-12:00 Uhr**, zur Einsicht aus. Die Pfarramtssekretärinnen geben anfragenden Gemeindemitgliedern Auskunft, ob das jeweilige Gemeindeglied im Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen ist, falls es Fragen gibt.

Im Kirchenboten von August/September werden die Kandidatinnen und Kandidaten mit Bild und Steckbrief vorgestellt werden.

## Rückblicke

### Pergolaerneuerung in vollem Gange

Die Erneuerung der Pergola auf dem Kirchplatz schreitet zügig voran und nimmt bereits deutlich erkennbare Formen an. Noch vor einer Woche präsentierte sich der Platz mit zurückgeklapptem Wein und den letzten Überresten der alten Pergola: den aus dem Boden ragenden Metallstützpfosten.

Kaum eine Woche später wurden die neuen, verzinkten Stahlteile geliefert und umgehend zur neuen Pergola zusammengesetzt. Die Konstruktion aus vollverzinktem Stahl fügt sich harmonisch in das Gesamtbild des Kirchplatzes ein.

In der kommenden Zeit wird noch der Wein wieder hochgeklappt und die Lampen befestigt.

### Rückblick auf den Kaffeemittag mit Gesundheitsberaterin Manuela Lippert

Am Dienstag, den 11. Juni 2024, fand unser Kaffeemittag statt, bei dem wir dieses Mal die erfahrene Gesundheitsberaterin Manuela Lippert als besonderen Gast begrüßen durften. Frau Lippert präsentierte das Thema „Gesunde Ernährung - Gesunde Zellen“ und erläuterte eindrucksvoll, wie eine bewusste Ernährung unsere Energie und Vitalität steigern kann. Sie ging auf Fragen wie „Macht Fett fit?“ und „Sind Vitalstoffe notwendig?“ ein und zeigte auf, wie unser Essen das allgemeine Wohlbefinden beeinflusst.

Eine besondere Attraktion des Nachmittags war das spezielle gesundheitsfördernde Wasser aus ihrer eigenen Filteranlage. Das Wasser wird von Schadstoffen gereinigt und dann durch einen speziellen Drall in eine hexagonale Form gebracht. Zudem ist es besonders reich an Sauerstoff. So gab es nicht nur etwas zum Hören, sondern auch etwas, das erfahren werden konnte.

Der Nachmittag war nicht nur informativ, sondern bot auch die gewohnte Gelegenheit, in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen zusammenzukommen. Die Teilnehmenden nutzten die Chance für anregende Gespräche und eine bereichernde Gemeinschaft.

### Erster Auftritt des Waldershofer Kinderchores

Am 09. Juni war es endlich soweit: Unsere Kinder des Waldershofer Kinderchores hatten ihren ersten Auftritt. Intensive Proben mit unserer erfahrenen Chorleiterin, Frau Elke Kastner, gingen diesem besonderen Ereignis voraus.



Die Gemeinde war voller Vorfreude und Spannung, und die Kinder überzeugten voll und ganz. Mit wunderschönen Gesängen beeindruckten sie alle Anwesenden und zeigten ihr großes Talent. Der Kinderchor erwies sich als echte Bereicherung für unsere Gemeinde.

Ein besonderer Dank gilt Frau Kastner für ihre engagierte Arbeit und Unterstützung. Wir wünschen dem Chor alles Gute für die Zukunft und hoffen, dass viele neue Kinder hinzukommen und dass die, die schon dabei sind, ihre Freude und Leidenschaft für das Singen beibehalten. Die Gemeinde würde sich darüber sehr freuen.

### Kinder der Grundschule Waldershof zu Besuch in unserer Kirche



Im Rahmen des konfessionsübergreifenden Religionsunterrichts besuchten die Kinder der Klasse 1/2 c

die evangelische Kirche und Pfarrer Michael Röhl. Unter dem Glockenturm stehend, wurde die Größe der Glocke bestaunt. Im Innenraum der Kirche entdeckten sie viele Gemeinsamkeiten zur katholischen Kirche. Die Kinder begutachteten das Taufbecken, die Osterkerze und den Altar. Besonders groß war das Interesse, als Pfarrer Röhl die Orgel erklärte und darauf vorspielte. Eine Schülerin entlockte der Orgel selbst auch ein paar Töne. Auch die Unterschiede zur katholischen Kirche erkannten die Kinder. Es gab kein ewiges Licht, keinen Tabernakel und auch kein Weihwasserbecken.



## Einladung zum Kaffeemittag mit Singen im Freien

Wir laden herzlich zum Kaffeemittag am **09. Juli um 14:00 Uhr** ein, der diesmal eine besondere Note haben wird: Wir werden draußen singen. Begleitet vom E-Piano, schaffen wir eine wunderschöne Gemeinschaftsatmosphäre im Freien.

Genießen Sie dazu wie immer leckeren Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen schönen Nachmittag in geselliger Runde.

## Einladung zum Kirchenfest



Die Evangelische Kirchengemeinde Neusorg  
lädt recht herzlich  
zum

### Kirchenfest

am **Sonntag, den 07. Juli 2024**, ein.

Der **Festtag beginnt um 10:00 Uhr** mit einem Festgottesdienst, der musikalisch vom **Gospelchor JUST FOR JOY** begleitet wird. Im Anschluss daran findet der Festbetrieb im Kirchengarten statt.

Ab Mittag können Sie sich auf köstliche Gulasch-, Kartoffelsuppe und Gegrilltes freuen. Nachmittags werden Kaffee und Kuchen serviert, begleitet von musikalischer Unterhaltung. Für die kleinen Gäste gibt es Spielmöglichkeiten und eine Hüpfburg.

Wir haben eine besondere Bitte: Wir würden uns sehr über Kuchenspenden freuen. Wenn Sie sich vorstellen können, einen Kuchen beizusteuern, melden Sie sich bitte bei Frau Bachmann, die eine Liste führt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und ein fröhliches Beisammensein!

## Gipfelgottesdienst an der Ruine Weißenstein



Am **Sonntag, den 14. Juli 2024**, laden die Gemeinden Waldershof, Neusorg, Krummennaab, Thumsenreuth, Friedenfels und Mitterteich herzlich zu einem besonderen Gottesdienst an der Ruine Weißenstein ein.

Der **Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr** und wird von den Posaunenchor aus Mitterteich, Thumsenreuth, Krummennaab und Friedenfels mitgestaltet. Der Kirchenchor Waldershof und der Glockenchor werden ebenfalls auftreten und den Gottesdienst musikalisch bereichern.

Für Wanderfreunde gibt es die Möglichkeit, sich um 9:15 Uhr am Wanderparkplatz beim Marktreidwitzer Haus zu treffen und gemeinsam zur Burgruine zu wandern. Zusätzlich wird ab 9:30 Uhr ein Pendelbus vom Wanderparkplatz nahe dem Marktreidwitzer Haus (Beschilderung vorhanden) zur Burgruine angeboten.

Die **Jungschar**  
Hier ist was los!

**Dienstag**  
NEAR Die besten Stunden übersteigt im Monat

**17 bis 18 Uhr**   
IM EVANGELISCHEN GEMEINDEHAUS

für alle Kinder der  
1 bis 6 Klasse

16.7. Vitaminbomben -  
Wir machen selbstgemachte Smoothies

23.7. Spiel im Freien

Ev. Luth.-Kirchengemeinde  
**Waldershof**  
HAILMAYER 5

## Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat Juli 2024

- 97.** Rosa Stelzner
- 93.** Anna Bauer
- 92.** Ilse Lang, Ursula Degelmann,
- 91.** Linda Schöffel, Irmgard Jonnek,  
Christa Scholz
- 90.** Olga Jungnickl, Günther Berek,  
Steven Boylan, Ruth Hoheisel
- 89.** Ingeborg Lowies, Ruth Göschel,  
Max Küspert, Hildegard Obst,  
Gerda Plobner
- 88.** Betty Schmidt, Gerda Bindig  
Helmut Fürbringer, Anna Weißenberger,  
Werner Müller
- 86.** Albine Seidel
- 85.** Gerda Sängler, Helga Steinel,  
Erich Reiner, Irene de Valerio
- 84.** Günther Franz, Margot Leupold,  
Peter Schmidt, Jörg Kinderstuth,  
Friederike Baar, Edith Brütting,  
Anna Reis, Willibald Schmidt
- 83.** Ingrid Ziegler, Karlheinz Tröger
- 82.** Gerhard Schwarz, Edgar Richter,  
Bärbel Kießling, Hannelore Linhardt,  
Reinhold Radmacher
- 81.** Heidi Klein, Hilde Gläbel,  
Monika Günther, Ingrid Purucker,  
Brigitte Maric, Udo Och, Werner Spörrer
- 80.** Günter Markl, Ludwig Flessa,  
Brigitte Spieler, Gerd Thoma
- 75.** Ingrid Pinzer, Reiner Fuhland,  
Waldemar Leide, Gerhard Zischler  
Margit Rasp, Reinhold Dreß,  
Maria Gornus
- 70.** Maria Mai, Reiner Schlöger,  
Birgit Hilpert, Karlheinz Wildner,  
Nina Knaus, Elfriede Verschl,  
Gerlinde Huber, Harald Knoll,  
Anita Rasp

## TAUFEN in Marktredwitz

Die Möglichkeit zur Taufe besteht nach individueller Absprache mit dem Pfarramt.

Die nächsten freien **Taufsamstage** sind:  
10. August, 12. Oktober und  
16. November 2024

Die Möglichkeit zur Taufe besteht aber auch nach Absprache mit dem Pfarramt an (fast) jedem Sonntag im Hauptgottesdienst in der Stadtkirche St.-Bartholomäus und in der Heilig-Geist-Kirche Oberredwitz sowie nach dem Gottesdienst um 11:45 Uhr. Auch Termine unter der Woche können vereinbart werden.

Bitte rufen Sie rechtzeitig im Pfarramt an, um einen Termin zu vereinbaren.  
(09231/62077)

## Getauft wurden



*Ellie Märklstetter  
Jakob Fischer  
Matteo Mayer  
Carla Demuth  
Arina Hauser  
Ariella Bormann  
Sofia Tselidis  
Samuel Tselidis  
Paula Gerner  
Tilda Zürner  
Anne Häfner  
Adrian Kreinhöfner*

*„Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.“  
Lukas 10,20*

## Kirchlich bestattet wurden



Martin Winkler  
Rosa Kremer  
Hildegard Föst, geb. Matthes  
Sonja Wolfrum-Schindler, geb. Wolfrum  
Heinz Kreuzer  
Marcus Müller  
Antje Schindler, geb. Wolff  
Werner Lober

*„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt.“  
Hiob 19,2*

Die **Kirchenmusik** in Marktredwitz hat eine fast 400-jährige Tradition.

Hier stellen sich alle kirchenmusikalischen Gruppen der evangelischen Kantorei vor, als Einladung zum Mitmachen oder zum Zuhören:

#### Kammerchor:



Im Kammerchor singen wir die klassische geistliche Chormusik aus mehreren Jahrhunderten bis zur Gegenwart und bringen diese in Gottesdiensten und Konzerten zur Aufführung.

**Proben: montags von 19:30 bis 21:00 Uhr, vierzehntägig** (außer während der Schulferien)

#### Gospelchor:



Im Gospelchor singen wir moderne geistliche Chormusik in deutscher und englischer Sprache und bringen diese in Gottesdiensten und Konzerten zur Aufführung.

**Proben: dienstags von 18:30 bis 20:00 Uhr, wöchentlich** (außer während der Schulferien)

#### Großer Marktredwitzer Chor



Im Großen Marktredwitzer Chor singen wir Kantaten, Messen und Oratorien mit Solisten und Orchester und bringen diese in Gottesdiensten und Konzerten zur Aufführung.

Das nächste Vorhaben für diesen Projektchor ist die „Schöpfung“ von Joseph Haydn, die am 06.10.24 um 17.00 Uhr in der Stadtkirche St. Bartholomäus Marktredwitz erklingen soll.

**Proben: montags von 19:30 bis 21:00 Uhr, vierzehntägig** (außer während der Schulferien)

#### Das Vokalensemble *Gloria Patri*



gründete sich im Jahr 2018 und ist seitdem in Gottesdiensten und Konzerten in der Region Steinwald-Fichtelgebirge zu hören. Ihre erste CD - Produktion „Ade zur guten Nacht“ fand großen Zuspruch, sodass Mandy Drechsler (Sopran), Jutta Schmid (Alt), Michael Waldenmayer (Tenor) und Michael Grünwald (Bass) sich entschlossen, eine zweite CD aufzunehmen. Unter dem Titel „Gloria Patri trifft“... singt das Ensemble Vokalmusik aus vier Jahrhunderten. Bestellen könne Sie diese CDs unter [kirchenmusik.mak@gmail.com](mailto:kirchenmusik.mak@gmail.com) oder sie direkt im Pfarramt erwerben.

#### Der Posaunenchor



ist seit über 90 Jahren nicht mehr aus dem gottesdienstlichen Leben der Gemeinde wegzudenken. An allen hohen Feiertagen begleitet er mit festlichem Klang.

**Proben: freitags von 19:30 bis 21:15 Uhr, wöchentlich** (außer während der Schulferien)

#### Haben Sie Fragen zur Kirchenmusik?

##### Kontakt:

Michael Grünwald,  
Pfarrhof 2,  
95615 Marktredwitz,  
09231 63003,

[kantor@mak-evangelisch.de](mailto:kantor@mak-evangelisch.de)